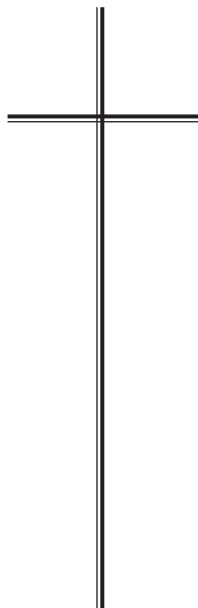


GEOPFERT AUF DEM ALTAR DER GENTRIFIZIERUNG

VON MICHAEL MÜLLER
SENATOR FÜR STADTENTWICKLUNG UND UMWELT BERLIN

UND DEM
BEZIRKSAMT NEUKÖLLN

UNGEACHTET KATASTROPHALER SOZIALDATEN,
KINDERARMUT UND BILDUNGSFERNE



QUARTIERSMANAGEMENT
REUTERPLATZ



* 1. 2.2003
† 31.12.2014

WIR BEDANKEN UNS HERZLICH BEI ALLEN NACHBARN, FREUNDEN UND WEGGEFÄHRTE, DIE SICH IN TRAUER, WUT UND GEDENKEN MIT UNS VERBUNDEN FÜHLEN. IHRE MITFÜHLENDE ANTEILNAHME UND DASS SIE DEN LETZTEN WEG MIT UNS ZUSAMMEN GEGANGEN SIND, HAT UNS KRAFT GESCHENKT.

NICHT VERGESSEN SIND DIE VIELEN MILLIONEN STEUER-
GELDER VON LAND, BUND UND EUROPÄISCHER UNION,
DIE NUN DER WERTSCHÖPFUNG DER IMMOBILIENBRANCHE
ZUGUTE KOMMEN.

DIE MENSCHEN, DIE HIER NOCH WOHNEN.

ZUM SEELENAMT AUF DEM REUTERPLATZ LADEN WIR
FREUNDLICH EIN.

SOLLTE JEMAND AUS VERSEHEN KEINE
BESONDERE ANZEIGE BEKOMMEN HABEN,
BITTE WIR DIESE ALS SOLCHE ANZUSEHEN.

„DIE STADT ALS RAHMEN FÜR EINE SOLIDARISCHE GESELLSCHAFT
ZU QUALIFIZIEREN, WAR DAS PROGRAMMATISCHE ZIEL
DES SCHWERPUNKT-PROGRAMMS „SOZIALE STADT“(…).“